

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazo, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Ganztagsangebote zeitlich erweitern!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein Konzept zu entwickeln, wie die bestehenden schulischen Ganztagsbetreuungsangebote zeitlich so erweitert werden können, dass die betroffenen Eltern für ihre Kinder sowohl an Freitagnachmittagen als auch an mindestens zehn der insgesamt vierzehn unterrichtsfreien Wochen auf ein verlässliches Angebot zurückgreifen können. Dabei dürfen für die Kommunen über die bereits bestehenden Verpflichtungen hinaus keine weiteren Kosten entstehen.

Begründung:

Im Gegensatz zu Kindertageseinrichtungen und Horten sind die derzeit bestehenden schulischen Betreuungsangebote auf die Wochentage Montag bis Donnerstag beschränkt und werden darüber hinaus nicht in der unterrichtsfreien Zeit angeboten. Für berufstätige Eltern entsteht so eine Lücke im Betreuungsangebot, die kaum zu schließen ist. Gerade Eltern mit kleinen oder mittleren Einkommen sind aber auf ein kostenfreies Betreuungsangebot angewiesen und können deshalb nicht auf ein Hortangebot zurückgreifen.